

# Kein Boot mit aktiver SIP

Beitrag von „mhaeuser“ vom 30. Oktober 2019, 20:26

Was hier wieder für ein Quatsch geschrieben wird... EmuVariable fungiert absolut unabhängig von jeglichen MemoryFixes und funktioniert auch mit AptioMemoryFix wunderbar. Kein MemoryFix hat \*direkt\* etwas mit [SIP](#) zu tun, aber [SIP](#)-Optionen könnten theoretisch (das Symptom suggeriert dies, aber ich werde nicht wirklich nachschauen) die Speicherallokierungsmuster von boot.efi beeinflussen, was dann sehr wohl etwas mit den MemoryFixes zu tun hat. Ein Speicherallokierungsproblem liegt nach der Fehlermeldung auch offensichtlich vor.

Man sollte nicht "die MemoryFixes durchprobieren", man sollte \*immer\* AptioMemoryFix verwenden, wenn es läuft. Wenn Speicherallokierungsfehler auftreten, hier mit beeindruckenden 300(!) MB (erwarten würde ich max. 200 MB), sollte man \*nicht\* Fix20000 probieren, dieser Treiber ist Müll und kann zu allerhand Instabilitäten führen, sondern diesen hier: <https://github.com/ReddestDream/OcQuirks/>

Der Treiber basiert auf unserem aktuellen OpenCore-Code und enthält einen optionalen (standardmäßig \*aus\*!) DevirtualiseMmio-Quirk, der auf neuen Systemen (vorallem mit Thunderbolt) diese Probleme dramatisch verringern kann. Der Treiber wird von uns aber \*nicht\* unterstützt, dafür müsste man schon OpenCore direkt nutzen, wo das ganze über die Config angepasst werden kann.